



VENTZKI

Winkeldrehpflüge ♣ *Treff* ♣

mit vollautomatischem Körperwechsel

Am Furchenende braucht der Körperwechsel nicht wie bisher von Hand bewirkt zu werden. Er vollzieht sich durch sogenannte Falldrehung (D. Patent 950703), bei der das Gewicht des hydraulisch ausgehobenen Pfluges durch Absenken um ein geringes Maß die Drehung des Pfluges in die neue Arbeitslage durchführt. Die Drehung wird durch einen kurzen Zug an der Leine eingeleitet und vollzieht sich alsdann selbsttätig.

Selbstentriegelung

Die Pflüge können auch mit Selbstentriegelung gegen Mehrpreis ausgestattet werden. Alsdann wird der Zug an der Leine erspart, der Pflug dreht sich nach Beendigung des Aushebevorganges von selbst. Die Selbstentriegelung wird mit einer Kette und Feder an einem Festpunkt der Schlepper angeschlossen.

www.porschediesel.de

Leichtes Gewicht,
kurze Start-
zeit, trotzdem genügend
Platz für Messer und
Düngereinleger, und
stopfungsfreies
Arbeiten
durch große
Rahmenhöhen



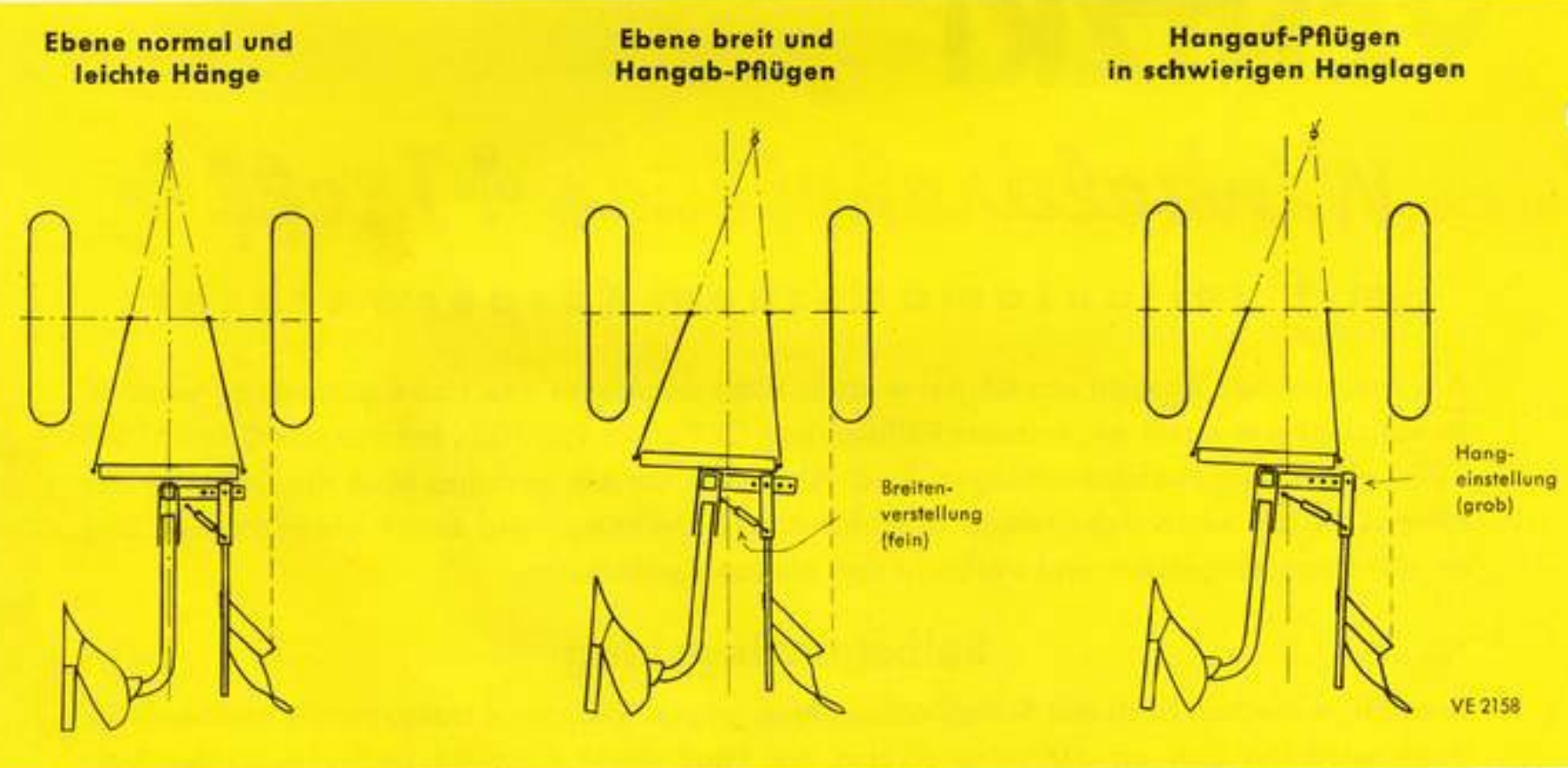
VE 2150

Zweifurchiger
vollautomatischer
Winkeldrehpflug
Type WDA 16 Zp

Keine gegenseitige
Behinderung der
Pflughälften

Breitenverstellung

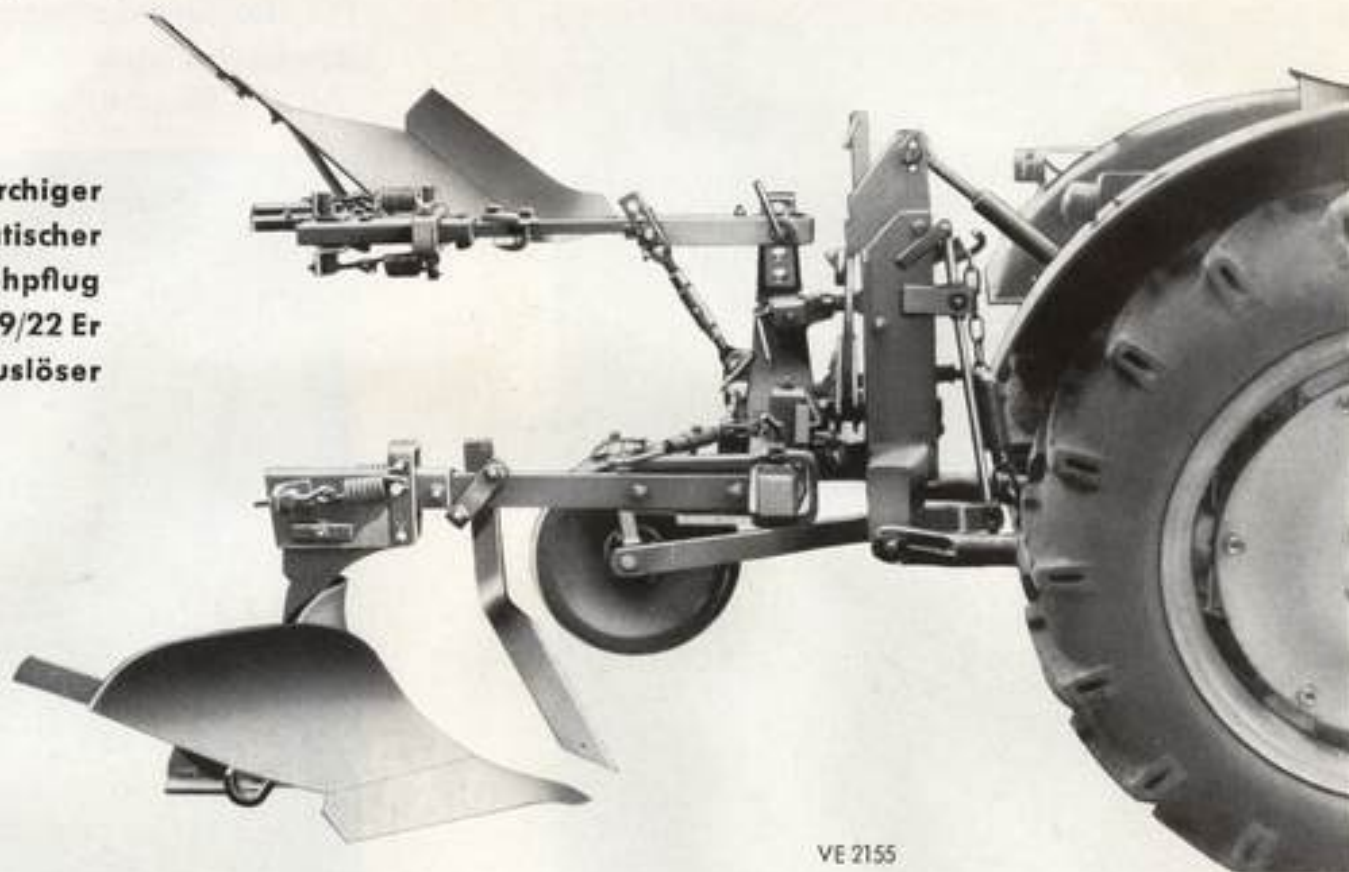
Die häufig zu betätigende Feineinstellung wird bequem am Spannschloß ausgeführt, die nur einmal zu wählende Grobeinstellung durch Verstecken der Grindelhalter in die verschiedenen Lochlagen am Winkelarm.



Mit der Feinverstellung am Spannschloß kann außerdem die Arbeitsbreite bequem schnell und genau geregelt werden. In Hanglagen läßt sich der Pflug mit der Feineinstellung bergauf steuern.

Einfurchiger
vollautomatischer
Winkeldrehpflug
Type WDAF 19/22 Er
mit Steinauslöser

Man beachte die große
Stützrolle, die mit Spindel-
verstellung vom Schlepper-
sitz erreichbar reguliert
werden kann.



VE 2155



Steinauslöser
ausgelöst

Der inzwischen weiter verbesserte Steinauslöser schützt den Pflug vor Beschädigungen in steinigem Böden. Er ist wahlweise gegen Mehrpreis lieferbar.

Der Steinauslöser wird vom Werk auf eine bestimmte Auslösekraft eingestellt und plombiert. Die Einstellung ist so gewählt, daß jedes unnötige Auslösen vermieden wird, andererseits jede Verbiegung des Rahmens ausgeschlossen ist.

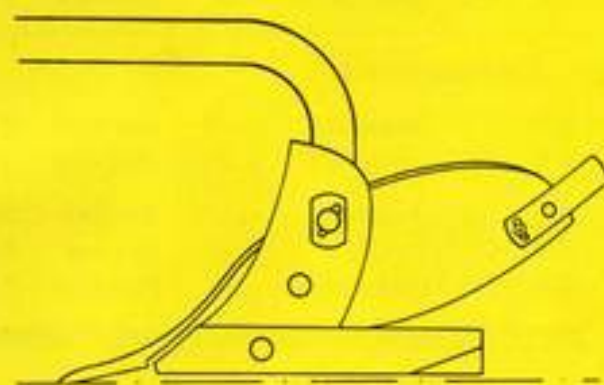
Durch die besondere Bauart des VENTZKI-Körperhalter-Steinauslöser wird eine sehr geringe Streuung der Auslösekraft erreicht, da zwei kräftige Federn die auftretenden Kraftspitzen **voll**, d. h. ohne zwischengeschaltete Übersetzungsglieder aufnehmen.

Justierung der Pflughälften

Ein wichtiger Vorteil des Winkeldrehpfluges ist die Möglichkeit, bei ungleicher Abnutzung der rechten und linken Pflughälfte eine unabhängige Nachstellung der Arbeitstiefe durchzuführen. Hierfür bietet die an VENTZKI-Pflugkörpern allgemein übliche Justiereinrichtung ein einfaches und leicht zu handhabendes Verfahren.

Nach Lockerung der Befestigungsschrauben am Pflugkörper läßt sich derselbe, mit Hilfe der nebenstehend gezeigten Justierplatte, leicht im Winkel verdrehen. Hierdurch wird es möglich, jeden Körper für sich mehr „auf Griff“ zu stellen. Dieses „Auf-Griff“-stellen nimmt man an der flacher pflügenden Pflughälfte soweit vor, bis beide Pflughälften wieder gleichmäßig tief arbeiten.

Soll die Scharspitze gesenkt und die Anlage gehoben werden, so ist die Justierplatte nach **unten** zu verschieben.



VE 2161



VE 2160

Arbeit einfurchig



VE 2159

Grenzpfügen

Vollautomatischer Winkeldrehpflug **Treff**

Arbeitsbreite cm	Arbeits-tiefe cm	Form	Pflugkörper		Rah-men-höhe cm	Normal-Ausführung			Ausführung mit Steinauslöser			Zugkraft etwa PS
			techn. Bez.	Scharform		Bezeichnung und Drahtwort	Gewicht kg	Preis DM	Bezeichnung und Drahtwort	Gewicht kg	Preis DM	
Einfurchig												
24	23	mittelsteil	npm 20	Meißel	55	WDA 16/20 Ep	180	770.-	WDAF 16/20 Ep	207	870.-	12-17
24	22	Tordix	rx 19	Winkel	55	16/19 Er	183	798.-	16/19 Er	210	898.-	
26	18	gewunden	y 16	Normal	55	16/16 Ey	188	796.-	16/16 Ey	215	896.-	
26	25	mittelsteil	npm 25	Meißel	55	WDA 19/25 Ep	199	807.-	WDAF 19/25 Ep	226	907.-	13-20
28	24	Tordix	rx 22	Winkel	55	19/22 Er	215	833.-	19/22 Er	242	933.-	
28	22	gewunden	y 20	Normal	55	19/20 Ey	218	853.-	16/20 Ey	245	953.-	
Zweifurchig												
45	18	mittelsteil	np 18	Normal	50	WDA 16 Zp	259	1015.-	WDAF 16 Zp	307	1215.-	13-20
45	15	gewunden	y 12	Normal	50	y	263	1027.-	y	312	1227.-	
48	23	mittelsteil	npm 20	Meißel	55	WDA 19 Zp	279	1115.-	WDAF 19 Zp	327	1315.-	15-27
48	22	Tordix	rx 19	Winkel	55	r	286	1171.-	r	334	1371.-	
48	18	gewunden	y 16	Normal	55	y	296	1167.-	y	344	1367.-	

Normalausrüstung:

- 1 Ersatzschar je Pflugkörper, Fallstütze für alle Körper, 2 Schlüssel
- Aufsatzstück für Anschluß des oberen Lenkers nur für einfurchige Pflüge

Sonderausrüstung:

- 1 Paar Messerseche mit Halter **36.-**
- 1 Paar Scheibenseche mit Halter **112.-**
- 1 Paar Düngereinleger mit Halter **60.-**

- 1 Paar Vorschäler mit Halter **60.-**
- 1 Paar Verlängerungsstücke für Grenzpfugeinrichtung **55.-**
- 1 vollst. Pflugkopf **500.-**
- 1 Paar Zwischenstücke für Anschluß „Tatzel“ TW 16 mit Grindelhaltern **80.-**
- 1 Paar Zwischenstücke für Anschluß „Tatzel“ TW 19 mit Grindelhaltern **83.-**
- Mehrpreis für Einrichtung zur Selbstentriegelung der Falldrehung (auch nachlieferbar) **30.-**